



Stahlraddepesche

Die Vereinszeitung

Ausgabe 03/2014

Herausgeber:
Stahlrad Laatzen von 1897 e.V.
Alte Rathausstr. 12
30880 Laatzen
Redaktionelle Verantwortung:
Günter Mählmann, Thomas Hebecker
Email: Presse.Stahlradlaatzen@gmx.de
Internet: www.stahlradlaatzen.de



Impressum

Geschäftsführender Vorstand:

Friedrich Schleenbecker,	1. Vorsitzender
Bodo Gumboldt,	2. Vorsitzender
Ingrid Brückmann,	Kassenwartin

Amtsgericht Hannover VR 3727

Verantwortlich für die journalistisch-redaktionell gestalteten Angebote gemäß § 5 TMG:

Günter Mählmann, Stettiner Straße 127 in 30880 Laatzten G.Maehlmann@t-online.de

Bei Querverweisen (Links) handelt es sich allerdings stets um "lebende" (dynamische) Verweise. Der Stahlradverein Laatzten hat bei der erstmaligen Verknüpfung zwar den fremden Inhalt daraufhin überprüft, ob durch ihn eine mögliche zivilrechtliche oder strafrechtliche Verantwortlichkeit ausgelöst wird. Er ist aber nach dem Gesetz nicht dazu verpflichtet, die Inhalte, auf die er in seinem Angebot verweist, ständig auf Veränderungen zu überprüfen, die eine Verantwortlichkeit neu begründen könnten. Erst wenn er feststellt oder von anderen darauf hingewiesen wird, dass ein konkretes Angebot, zu dem er einen Querverweis bereitgestellt hat, eine zivil- oder strafrechtliche Verantwortlichkeit auslöst, wird er den Verweis auf dieses Angebot aufheben, soweit ihm dies technisch möglich und zumutbar ist.



Vorwort

Liebe Stahlradlerinnen und Stahlradler,

nun ist neben so vielen Dingen wie z.B. der Homepage und den Veröffentlichungen des Vereins in den letzten Wochen und Monaten in der Presse und allen Veränderungen, die uns auch in Zukunft noch bevorstehen, auch noch das Layout der Stahlraddepesche verändert worden.

Musste das sein?

Natürlich war das kein leichter Schritt, aber ich finde, er musste gemacht werden. Ich bin nun nicht mehr ganz neu in unserem Verein und habe mich natürlich auch gefragt, woran es liegen mag, dass wir – wie viele andere Vereine auch – ein massives Nachwuchsproblem haben.

Ich denke, es liegt u.a. auch daran, dass wir die Medien nicht mehr „zielgruppenorientiert“ nutzen, das heißt, viele kennen uns gar nicht und das was wir tun, wird nicht wahrgenommen.

Gerade junge Menschen sind begeisterte Internetnutzer. Ein Hauptteil der Kommunikation unter Jugendlichen findet heute wie selbstverständlich in den sozialen Netzwerken statt.

Dort waren wir nicht vertreten.

Informationen bezieht man heute schnell und unkompliziert aus dem Internet. Hierzu ist ein aktueller, ansprechender und übersichtlicher Internetauftritt unverzichtbar, insbesondere, wenn es darum geht, junge Menschen für den Verein zu gewinnen.

So verhält es sich auch mit unserer Vereinszeitung. Sie ist die erste Werbebotschaft unseres Vereins. In ihr kann sich der Leser über die verschiedenen Aktivitäten informieren und sich einen Überblick über das Leben in unserem Verein verschaffen. Und sie sollte auch und vor allem in elektronischer Form gut lesbar sein.

Und wenn es dann noch einen Wiedererkennungseffekt zur Homepage gibt, umso besser.

Damit möchte ich auf keinen Fall die langjährigen Mitglieder in unserem Verein verschrecken, ganz im Gegenteil. Die Stahlraddepesche lebt und mir liegt sehr viel daran, dass sie und der gesamte Verein das auch in Zukunft tun und deshalb meine ich, waren es notwendige und sinnvolle Veränderungen, ohne den Charakter unseres Vereins zu verändern.

Insoweit möchte ich die Eingangsfrage mit „Ja, es musste sein“ beantworten und euch aufrufen, die Depesche aktiv mitzugestalten und mit Leben zu füllen.

Thomas Hebecker



Termin unserer Mitgliederversammlung

Unsere Mitgliederversammlung findet am Freitag, den 30. Januar 2015 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Leinemasch“, Laatzten-Grasdorf, Ohestr. 8 (Tel. 0511 8 48 53 37) statt.

T a g e s o r d n u n g

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Genehmigung des Protokolls.
3. Geschäftsbericht des Vorsitzenden
4. Bericht des 2. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenwartes für das Geschäftsjahr 2014
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
7. Bericht der Fachwarte
 - Radtourenfahren
 - Hallenradsport
 - Presse
 - Radrennsport
 - Radwanderfahren
 - Jugend
8. Ehrungen
9. Wahl eines Versammlungsleiters und Entlastung des erweiterten Vorstandes
10. Satzungsänderung
11. Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer gem. § 11 und § 14 der Satzung
12. Festsetzung der Vereinsbeiträge
13. Ausschluss von Vereinsmitgliedern gem. § 5 b) der Satzung
14. Beratung eingegangener Anträge
15. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis zum 20. Januar 2015 schriftlich einzureichen.

Friedrich Schleenbecker



Laatzener Frühjahrs-RTF

Auch 2015 wird es wieder eine Laatzener Frühjahrs-RTF geben und wir werden versuchen, den Teilnehmern einen tollen Tag zu bereiten.

Die Vorbereitungen laufen bereits und wir hoffen, dass ihr uns genauso toll unterstützt wie im vergangenen Jahr.

Bitte haltet euch schon mal den 25.04.2015 frei.

Im Vorfeld der Veranstaltung wird der abgebildete Flyer veröffentlicht.

Laatzener
Frühjahrs-RTF



25.04.2015
Start 12:00 Uhr

Erich Kästner Schulzentrum
Marktstr. 33, 30880 Laatzten

www.stahlradlaatzten.de



Weitere Details der Veranstaltung werden wir in der nächsten Ausgabe der Stahlraddepesche vorstellen.



Helperaufruf

Zu unserer Laatzener Frühjahrs-RTF am 25.04.2015 werden wieder viele helfende Hände und Kuchenspenden benötigt!

Meldet euch bitte frühzeitig bei:

Daniel Schumann

Tel: 0178-500 26 38

Mail: Herr-Schumann@t-online.de

damit eingeschätzt werden kann, auf wen auch in diesem Jahr gezahlt werden kann.

Lasst uns den Teilnehmern ein Top-Ereignis präsentieren!

Daniel Schumann



Ein Jahr im Zeitraffer

Ein Rückblick auf das Jahr 2014 aus den Trainingstagebüchern der RTF-Fahrer.

Trainingsbeginn war in diesem Jahr schon der 03.01. mit der obligatorischen Runde zur Marienburg, bei welcher Daniel und ich unsere neuen Laufräder ausprobieren konnten und völlig begeistert die 50 Km/h-Marke geknackt haben – im Flachen!!! Die dadurch entfachte Begeisterung hielt den Rest des Jahres an.

Da wir „Materialtechnisch“ über den Winter ein wenig aufgerüstet hatten, waren wir fast ausschließlich mit den Rennrädern unterwegs und selbst Günter konnte uns kaum zum Mountainbike fahren überreden. Neue Gefährte motivieren ungemein ☺, so dass wir schon ab Anfang Januar sehr regelmäßig unterwegs waren und sich immer mehr Gleichgesinnte mit uns auf die Trainingsrunden aufmachten. Fehlender Frost und Schnee taten ihr übriges.



Am 02.03. waren wir dann schon mit neun (!) Fahrern auf der großen Runde der Laatzener Frühjahrs-RTF unterwegs. Damit es nicht ausartet, sind wir zwischenzeitlich in einem kleinen Hofcafe eingekehrt und haben uns unglaublich große Tortenstücke einverleibt - eine super Form des Carboloadings. So früh in der Saison war das schon eine richtig tolle Tour.

In dieser Form trainierten wir fleißig in stetig wechselnder Besetzung. Wir – das sind die Mitstreiter unserer Trainingsgruppe, die mittlerweile aus Friedrich, Günter, Peter, Arne, Nico, Henry, Daniel, Uwe, Louis, Kai-Uwe, Chrissy und mir besteht. Also ein schöner Mix aus Jung und Alt oder besser erfahren und unerfahren.

Am 30.03. starteten wir dann „offiziell“ die RTF-Saison mit der „Flughafenrunde“ in Langenhagen.

Pünktlich (trotz Zeitumstellung) waren am Morgen Henry, Nico, Arne und ich am Start in Langenhagen. Ronald hatte es vorgezogen früher und somit weit vor uns zu starten, so dass wir bis zur ersten Verpflegung in der o.g. Besetzung unterwegs waren. Arne hatte sich dann auf die mittlere Runde verabschiedet und wir verbliebenen haben uns die kompletten 111 Kilometer angetan.

Trotz des wieder einmal "netten" Windes hatten wir zum Schluss einen sagenhaften 30er Schnitt!!! Alles in allem eine bei diesem Wetter traumhafte Runde und trotz der langen Distanz gab es auch wieder Ortsschildsprints...unglaublich :-).



Als nächstes folgte die „Fössefeld“ RTF, bevor dann am 26.04. unsere eigene – die Laatzener Frühjahrs-RTF - stattfand. Hierüber wurde ja schon ausführlich berichtet.

Dann ging es am 01.05. auf die „Fuchsjagd“ durch die Hildesheimer Berge und den Ith. Trotz der schlechten Vorhersagen bezüglich des Wetters hatten sich Arne, Daniel, Günter, Nico und ich am Treffpunkt eingefunden, um die Sternfahrt zur RTF zu beginnen. In Giesen angekommen gesellte sich dann noch Ronald zu uns und pünktlich um 09.00 Uhr ging es los.

Wider Erwarten war es dann doch (zunächst) trocken und es lief richtig gut. Kontrollpunkt eins war recht schnell erreicht und die dortige Verpflegung überragend...Lachsbrötchen, Sekt und allerlei andere Leckereien. Ich hätte dort bleiben können...

Aber dann hätte ich das schönste verpasst. DER ROTE FUCHS. Dorthin, oder besser dort hoch, lief es in diesem Jahr erstaunlich gut. Die restlichen Wellen hatten wir irgendwann auch überstanden, dank Nico als Lokomotive. Wahnsinn, was dieser Kerl im Wind treten kann. Durch seine "Führungsqualitäten" haben wir einen Schnitt von deutlich über 25 erreicht. Das hätte ich nie erwartet. Am Schluss sind mir dann komplett die Kräfte ausgegangen und ich habe mich ziemlich ins Ziel geschleppt und bin dabei auch noch richtig nass geworden. Alles in allem war es ein toller Tag mit viel Spaß, jeder Menge Sprüche und einer wunderschönen Strecke.

Im Mai stand dann für Nico, Henry, Daniel und mich der Velothon in Berlin auf dem Programm. Ein unvergessliches – wenn auch sehr nasses und sehr kaltes - Erlebnis, über das wir ja schon ausführlich berichtet haben.

Zurück aus dem kalten und verregneten Berlin freuten wir uns dann bei fast sommerlichen Temperaturen auf das heimliche Training und unsere vielen Ausfahrten in Kurz/Kurz. Bei mir selbst hielt diese Freude allerdings nicht lang an, denn mich hat es in Northen mit einem heftigen Sturz erwischt, so dass ich eine Zwangspause von fast 8 Wochen einlegen musste.

Am 29.06. fand in Hannover die VeloChallenge statt, natürlich auch mit einigen Stahlradlern am Start. Bei „Berliner Verhältnissen“ gingen Nico, Daniel, Tim und Robert auf die Strecke und bissen sich durch. Einen Kurzbericht von Daniel zu diesem Rennen findet ihr ebenfalls in dieser Ausgabe. Ich bin mal gespannt, ob der Wettergott unsere Gebete erhört hat und uns im kommenden Jahr mal mit besserem Rennwetter verwöhnt.

Im August waren wir bei der City-RTF in Hannover mit sieben Akteuren vertreten und haben uns riesig gefreut, nach langer Pause auch Peter wieder in unserem Kreis begrüßen zu können.

So absolvierten wir dann noch die Strecken von Sarstedt und Pattensen, bevor es am 19.09. in unser lang ersehntes Trainingslager nach Clausthal-Zellerfeld ging. Ein großer Spaß für alle Beteiligten, der nach einer Wiederholung im kommenden Frühjahr schreit. Vielleicht kann der Bericht in der letzten Depesche noch den einen oder anderen motivieren, beim nächsten Mal einfach mitzukommen. Es lohnt sich auf jeden Fall.





In Garbsen haben wir dann Ende September die RTF-Saison offiziell und standesgemäß im Sternfahrtmodus mit der Herbst- und Winter-RTF beendet.

Insgesamt haben unsere RTF`ler bei den einzelnen Veranstaltungen zusammen 353 Punkte und ca. 13.356 Kilometer absolviert. Eine tolle Steigerung im Vergleich zum vergangenen Jahr (2013: 320 Punkte und 12.376 km) .

Nun warten wir schon wieder gespannt auf das kommende Jahr, die vielen tollen Fahrten und Erlebnisse und werden natürlich auch wieder fleißig unsere Trainingstagebücher weiterschreiben. Und vielleicht werden auch die langen Winterabende noch ein wenig mit Um-, An- oder Neubauten verkürzt und somit wieder Motivationsanreize für die neue Saison geschaffen.

In diesem Sinne euch allen ein paar besinnliche Tage und einen tollen Start ins neue Jahr.

Thomas Hebecker



Jahresauswertung Radtourenfahrten 2014

Der Radsportverband Niedersachsen e.V. hat seine Jahresauswertung Radtourenfahrten 2014 veröffentlicht. Insgesamt sind 11 „Stahlradler“ aufgelistet, die zusammen 353 Punkte erreicht und insgesamt 13.356 Km zurückgelegt haben. Im Einzelnen waren das:

1.Arne Beushausen	55 Punkte	2.075 Km
2.Daniel Schumann	44 Punkte	1.612 Km
3.Thomas Hebecker	40 Punkte	1.483 Km
4.Ronald Höhme	39 Punkte	1.509 Km
5.Katy Baehr	32 Punkte	1.235 Km
6.Michael Baehr	32 Punkte	1.225 Km
7.Henry Kleist	29 Punkte	1.065 Km
8.Nico Radike	26 Punkte	1.000 Km
9.Günter Mählmann	24 Punkte	876 Km
10.Silvia Wernicke	16 Punkte	638 Km
11.Alexander Dreßler	16 Punkte	638 Km

Herzlichen Glückwunsch an alle für dieses tolle Ergebnis!

Unsere RTF-Sparte ist nun wieder deutlich im Aufwind, denn inzwischen haben 17 Radsportler unseres Vereins eine Wertungskarte für das Jahr 2015 bestellt.

Thomas Hebecker



Jahresauswertung Radtourenfahrten 2014

Unsere Katy hat in der RTF-Jahreswertung des Radsportverbandes Niedersachsen in der Klasse Frauen II den 2. Gesamtrang erobert.

Herzlichen Glückwunsch Katy!





Zahlen, Daten und Fakten einer RTF-Saison

- Im niedersächsischen RTF-Kalender standen 69 RTF-Veranstaltungen
- Insgesamt haben knapp 16.000 Sportler an diesen Veranstaltungen teilgenommen
- Die geringste Teilnehmerzahl gab es in Förste mit 19 Teilnehmern
- Die größte Teilnehmerzahl gab es in Meckelfeld mit 935 Fahrern
- Im Schnitt fahren je Veranstaltung ca. 230 Fahrer
- Wir lagen also bei unserer Laatzener Frühjahrs-RTF mit ca. 250 Teilnehmern etwas über dem Durchschnitt
- Der Anteil der Wertungskarteneinhaber lag im Schnitt bei 40%





Die Hallensaison hat begonnen

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, während der „dunklen“ Jahreszeit den kalten Temperaturen zu entfliehen und in der Halle gemeinsam Spaß zu haben und zu trainieren.

Seit dem 27.11.2014 ist wieder Hallensaison.

Wir treffen uns regelmäßig donnerstags um 18.00 Uhr in der kleinen Sporthalle der Grund- und Hauptschule Laatzten, Alte Rathausstr. in Laatzten.

Dieses für Vereinsmitglieder kostenlose Angebot soll dabei helfen, spielerisch die Kondition, Koordination, Rumpf- und Rückenmuskulatur zu stärken, um in der kommenden Saison topfit zu starten.

Interesse?

Dann sehen wir uns donnerstags um 18.00 Uhr!

Wichtig:

Der Zugang zur kleinen (!) Sporthalle erfolgt über den Eingang Eichstraße (Navigation: Eichstr. 24, Laatzten)!



VeloChallenge Hannover 2014 – ein Teilnehmerbericht

Nun war es endlich soweit, der 29.06.2014 war da, aber leider das Wetter alles andere als Radfahrtauglich. Nach dem Velothon in Berlin sollte es das zweite Regenrennen für Nico und mich in diesem Jahr werden.

Obwohl ich in Berlin noch gesagt habe, wenn es bei der Velo genauso regnet, werde ich nicht starten, habe ich mich angezogen und auf den Weg Richtung Kronsberg gemacht, um mit Nico zusammen zum Maschsee zu fahren.

Der Regen hörte nicht auf!

Gegen permanent nasse Füße hatte ich mir Gefrierbeutel in die Schuhe gezogen, aber das brachte gar nichts. Da meine Socken bereits nass waren habe ich diese Idee wieder verworfen und mich von meinen Beuteln getrennt.

Zusammen mit Nico machte ich mich dann auf den Weg zum Maschsee.

Der Regen hörte immer noch nicht auf!

Vor Ort stellten wir uns erst mal beim NDR unter und haben einen kleinen Klön schnack mit Robert gehalten, was er für Erwartungen an den heutigen Tag hat.

Der Regen hörte immer noch nicht auf!

Kurz vor dem Start machten wir uns auf in Richtung Startblock A, wo uns zu unserem Glück auch noch auffiel das wir gar nicht im selben Block starten können (Nico Block B und Daniel Block A).

Leider wies uns auch eine SEHR nette Dame darauf hin, dass wir hier nicht zusammen starten dürfen, aber wenn wir zusammen in den Block B gehen, hätte sie kein Problem damit.

Also alles eine Runde zurück, was natürlich unser Ziel, die Velo zu gewinnen ein kleines Stückchen schwieriger gestaltete ;-)

Und der Regen hörte nicht auf!





Das Rennen selber war sehr nass, zum Glück sind die anderen Fahrer in unserer Gruppe sehr umsichtig gefahren, somit gab es bei uns keine Stürze und wir sind heil durchgekommen. Trotz des Wetters haben wir uns einen sehr guten Platz erarbeitet.

Schön war auch zu sehen das Friedrich und Thomas in Wennigsen an er Kreuzung gestanden haben um den Stahlradverein anzufeuern.

Ach ja, zum Schluss hat der er Regen aufgehört :-)

Daniel Schumann



Vorstellung neuer Vereinsmitglieder – heute: Uwe Sander

Nach dem Umzug in die Region Hannover war ich von den Radsportmöglichkeiten enttäuscht - norddeutsche Tiefebene statt abwechslungsreicher Hügel im Teutoburger Wald und Weserbergland.

Das Mountainbike blieb im Keller, und schnell lernte ich die größten Feinde des Rennradfahrers im Flachland kennen: den Wind und den inneren Schweinehund.

Gegen beides sollte wohl eine Radsportgruppe Abhilfe schaffen können. Stahlrad e.V – trotz des etwas martialischen Namens stellte ich schnell fest: die Mitglieder fahren gar keine Stahlräder (außer der erste Vorsitzende zur Wahrung der Tradition) und tragen auch keine Stahlhelme.



Die Feierabendtrainingsrunden beginnen meist gemütlich plaudernd. Aber aufgepasst: das erste Ortschild oder eine Radarmessstation treiben den Rennradlern das Adrenalin in die Beine.

Ausgelaugt vom Massensprint halten sich dann manche dezent im Windschatten, während das Tempo zur Marienburg verschärft wird. Die Jüngeren fahren die 60 Höhenmeter Schlussanstieg gleich zwei Mal hintereinander, andere – wie ich – ruhen sich derweilen vor dem Schloss aus.

Trainingsprotokolle werden per Mail verschickt. Mal nüchtern: „Marienburgrunde, 52 km, Schnitt 27,5“. Mal poetisch: „Heute waren wir beim Training nur zu dritt: der Wind, mein Fahrrad und ich.“ Mal launisch: „Die aktuelle Bestmarke für Hinterrad-Schlauchwechsel liegt Stand gestern bei 12 Minuten 12 Sekunden“.

Fazit des jüngsten und gleichzeitig fast ältesten Mitglieds nach einer tollen Saison: Mit dieser Gruppe macht Rennradfahren Spaß.

Uwe Sander



Vereinsmeisterschaft und Jedermann-Kinder-Radrennen am 03.10.2014

Bei strahlendem Sonnenschein und fast sommerlichen Temperaturen startete die diesjährige Vereinsmeisterschaft des Vereines „Stahlrad Laatzen von 1897 e.V.“ am Tag der deutschen Einheit zunächst mit einem Jedermann-Kinder-Fahrradrennen.

Zum Start um 09.30 Uhr fanden sich neun Kinder am Start ein, um auf dem Rundkurs bei Ingeln-Oesselse den Sieger zu ermitteln.

Nachdem alle vom ersten Vorsitzenden des Vereins, Friedrich Schleenbecker, begrüßt wurden, erläuterte der Rennfachwart Peter Severin die Regeln und schickte anschließend das Feld auf die ca. 3,4 Kilometer lange Runde.



Am Ende gewann Tom Radike vor Lennard Balster und Gregor Wien.

Aber alle Teilnehmer durften sich als Sieger fühlen, denn jeder wurde kräftig angefeuert und nach der Zieldurchfahrt mit einer Urkunde und einer kleinen Überraschung geehrt.



Zufrieden und glücklich warteten dann alle auf den Start der Männer und unterstützen am Streckenrand lautstark die Starter des Einzelzeitfahrens.

Bei nahezu perfekten äußeren Bedingungen entwickelte sich ein Kopf an Kopf Rennen, in welchem letztlich nach hartem Kampf Robert Czerwonka seinen Titel erfolgreich verteidigen konnte und zum 11. Mal die Vereinsmeisterschaft gewann.

Auf den Plätzen folgten Louis Wilhelm und Axel Rathgeber.

Die drei Platzierten hier jeweils in Aktion:



Im Ergebnis ein nahezu perfekter Tag mit spannenden Rennen, zufriedenen Zuschauern und tollstem Wetter.

Die Einzelergebnisse der Vereinsmeisterschaft im Überblick:

Elite (6 Runden = 20,4 km)		Elite (6 Runden = 20,4 km)	
1. Robert Czerwonka	40,09 km/h	6. Matthias Mählmann	35,48 km/h
2. Louis Wilhelm	38,61 km/h	7. Michael Wedekin	35,36 km/h
3. Axel Rathgeber	38,43 km/h	8. Tim Ludwigkeit	34,74 km/h
4. Winfried Falk	37,70 km/h	9. Nico Radike	33,53 km/h
5. Lennart Pintak	36,11 km/h	10. Daniel Schumann	32,84 km/h



Radball und neue Räder

Hallenradsport

Priorität für das Sportjahr 2014 sollte die Nachwuchsförderung der Sportart Radball sein. Zwei Rahmenbrüche trübten jedoch den Spielbetrieb im ersten Halbjahr. Auch in der zweiten Jahreshälfte musste die Förderung der nächsten Generation ausgesetzt werden, weil in und nach den Sommerferien umfangreiche Sanierungsarbeiten der Sporthalle vorgenommen wurden, weshalb ein Training mangels Ausweichalternativen bis Ende November praktisch nicht möglich war. Der gute Vorsatz wird nunmehr in das Geschäftsjahr 2015 transferiert.

Aber es gibt auch Positives zu berichten:

So strahlte das Fernsehen in einer Reportage über die Stadt Laatzten einen Beitrag vom Radball im Stahlradverein aus. Den Beitrag gibt es zum ansehen auf unserer Homepage.

Darüber hinaus bot der autofreie Sonntag in Hannover der Laatzener Radball-Sparte eine Plattform, ihren Sport zu präsentieren.





Radball und neue Räder

Inzwischen haben die Spieler Frank Wittmershaus und Kai Schulze neue Radball-Maschinen, die durch Lackierung in Vereinsfarben einen hohen Wiedererkennungswert haben.



Mit den neuen Spezialrädern ist die Voraussetzung geschaffen, Schüler und Jugendliche für den HallenradSPORT zu begeistern. 2015 wird ein interessantes Jahr.

Joachim Hünemörder



ADAC-Fahrradturnier am Erich-Kästner-Gymnasium in Laatzten

Auch die Radballer waren als fleißige Helfer beim ADAC-Fahrradturnier mit fast 90 Schülern der fünften Klassen des Erich-Kästner-Gymnasiums vertreten. Einen ausführlichen Bericht dieser Veranstaltung findet ihr in der vorangegangenen Ausgabe der Stahlraddepesche.





Nachwuchs in Frankreich

Unser ehemaliger französischer Trainingskollege Damien, der nun seit über einem Jahr wieder in Frankreich wohnt, ist vor kurzem stolzer Vater einer süßen Tochter geworden.

Mutter, Vater und Kind sind wohl auf und das Begrüßungsgeschenk für den neuen Erdenbürger ist super in Frankreich angekommen.

Die folgenden Fotos hat uns Damien mit der Bitte geschickt, allen ein großes Dankeschön zu übermitteln





Leckerer Saisonabschluss

Bei schönstem Novemberwetter fand am 23. November unsere diesjährige Boßeltour in der Leinemasch statt.



Fast schon traditionell ging es auch dieses Mal wieder vom Sportplatz Grasdorf bis hinter den Rodelberg und zurück. Auch in diesem Jahr wurde wieder sehr viel Zeit investiert, um die vom Wege abgekommenen Kugeln wiederzufinden. Glücklicherweise sind alle wieder gefunden worden :-)

Im Anschluss an das Boßeln traf man sich mit wieder zum traditionellen Wurst- und Grünkohlessen im Hotel Haase.



Rundherum war es wieder eine gelungene Veranstaltung, bei der viel gelacht und sehr lecker gegessen wurde.
G. Mähmann





Rückblick der Rennsportsparte

Michael Wedekin hatte eine außergewöhnlich erfolgreiche Saison. Von den insgesamt 20 Rennen (1 Rennen auf der Straße und den Rest im Gelände) konnte er siebenmal siegen und sich neunmal platzieren. Höhepunkte waren der 11. Platz bei den Weltmeisterschaften Querfeldein, der 1. Platz bei den Landesverbandmeisterschaften Querfeldein, der 2. Platz bei den Landesmeisterschaften MTB und den 5. Platz bei den Landesverbandmeisterschaften 1er Straße.

Winfried Falk, Sen.3 hat 2 Rennen bestritten und hierbei den 4. Platz bei den Landesverbandmeisterschaften Einzelzeitfahren und den 7. Platz bei den Landesverbandmeisterschaften 1er Straße belegt.

Robert Czerwonka, Elite hat 11 Rennen bestritten, bei denen er sich zweimal platzieren konnte. Höhepunkte waren der 6. Platz bei den Landesverbandmeisterschaften Einzelzeitfahren und der 11. Platz bei den Landesmeisterschaften 1er Straße.

Svenja Herbst, U 11, hat 3 Rennen und die Sommerbahnmeisterschaft in Hildesheim (7 Läufe) bestritten. Höhepunkte waren der 1. Platz bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften, der 1. Platz bei der Sommerbahnmeisterschaft und der 3. Platz des Schüler-Cups.

Herzlichen Glückwunsch zu den erbrachten Leistungen.

Peter Severin



Ein „echter“ Deutscher Meister bei Stahlrad Laatzten – ein Kurzportrait über Michael Wedekin

Vor fast 25 Jahren gewann Michael die Deutschen Meisterschaften im MTB. Im Jahr 1990 fanden diese Meisterschaften zum ersten Mal überhaupt statt, im Jahr darauf (1991) konnte Michael den größten Erfolg in seiner Laufbahn feiern.

Damit war und ist die Karriere aber bei weitem nicht beendet.

Heute sind Mountainbike und Cross seine bevorzugten Disziplinen.

Die diesjährige Cross-Saison wird in der Klasse Senioren 4 von Michael geradezu dominiert.

Von den bisherigen 7 Läufen zum 15. Focus-Weser-Ems-Cup konnte Michael unglaubliche 6 Rennen gewinnen. Hierbei scheint es in diesem Jahr keine Rolle zu spielen, welche Wetter- oder Streckenbedingungen herrschen.

Wie früher beim Werbespot des VW Käfer kann man sagen: er läuft und läuft und läuft...

Und am 30.11.2014 folgte der nächste große Coup.

Michael gewann (wie bereits im vergangenen Jahr) die Landesverbandsmeisterschaften Cross des Landes Niedersachsen in seiner Altersklasse in Lohne.

Herzlichen Glückwunsch Michael – wir sind unglaublich stolz auf dich!

Thomas Hebecker





Kreis- Und Bezirksmeisterin Svenja Herbst berichtet aus ihrer Sicht von der Saison 2014



Bei meinem ersten Rennen am 23.03.2014 habe ich für meinen ersten Platz gleich zwei Medaillen bekommen. Ich wurde nämlich Kreis - und Bezirksmeisterin.

Bei der Sommerbahnmeisterschaft in Hildesheim belegte ich bei 7 Läufen, 16.05.-25.07.2014 den ersten Platz.

Auf der 400m Bahn wurden Zeitfahren, Punktefahren, Malfahren (Scratch), Ausscheidungsfahren usw. ausgeführt.

Am 15.06.2014 wurde ich in Gehrden auf einem sehr anstrengenden Kurs 5.

Mein letztes Rennen in dieser Saison bestritt ich am 06.09.2014 in Döhren vor meiner Haustür. Ich belegte den 5. Platz.

Es hat mir manchmal keinen Spaß gemacht aber meistens schon.

Nach dieser Saison werde ich den Radrennsport nicht weiterführen.

Svenja Herbst



Vorstellung der neuen Website und Aufruf zum Aktualisieren der Inhalte

Das Wichtigste vorab:

Die euch allen bekannte Adresse www.stahlradlaatzten.de ist gleich geblieben. Ansonsten aber ist seit dem 11.10.2014 alles neu:

The screenshot shows the homepage of the Stahlrad Laatzten website. At the top is a yellow navigation bar with links for Home, Über uns, Training, and Kontakt / Impressum. The main header features the club name 'Stahlrad Laatzten von 1897 e.V.' and a tagline 'Über 115 Jahre Radsport in Laatzten'. Below this are six content columns: Rennsport, Radball, Radwandern, RTF, Verein, and News. Each column has a short introductory text and a 'Mehr »' button. A sidebar on the right contains a menu with links to Rennsport, Radball, Radwandern, Radtourenfahrten (RTF), Termine, Verein, News, Sponsoren, and Depesche online. At the bottom of the sidebar is the club's logo. The footer contains the copyright notice '©2014 Stahlrad Laatzten von 1897 e.V.'

Neben einem gänzlich überarbeiteten Layout sind natürlich auch die Inhalte der Website angepasst worden.

Also einfach mal reinschauen...

Wir hoffen es gefällt!!!

Übrigens, auch auf mobilen Endgeräten wie Smartphone oder Tablet funktioniert die neue Website super.

Und damit nicht nur die Optik, sondern auch die Inhalte aktuell und stimmig sind, rufen wir euch auf, an den Inhalten mitzuwirken!

Kritik, Lob, Verbesserungsvorschläge, Anregungen und Wünsche könnt ihr gern an folgende E-Mail Adresse schicken:

Presse.Stahlradlaatzten@gmx.de

Ein ganz besonders großes Dankeschön an Daniel und Henry für die vielen Ideen und an Nico für die perfekte Umsetzung!

Thomas Hebecker



Wir sagen herzlich Danke!

Stahlrad Laatzten von 1897 e.V. bedankt sich herzlich für Spende

Willig & Freunde, eine Initiative vom Laatzener Rechtsanwalt Fritz Willig, vergab auch in diesem Jahr wieder Geld an Institutionen und Vereine, um deren Engagement und Einsatz zu würdigen und zu unterstützen.

Aus diesem Grund fand am 14.11.2014 die traditionelle Übergabe der Spendengelder im Restaurant Müllinger Tivoli statt.

Auch wir vom Stahlrad Laatzten von 1897 e.V. waren eingeladen und wurden mit einer großzügigen Spende bedacht. Die Freude hierüber war natürlich riesig und unser Dank gilt ganz besonders jenen, die – gerade in unserer heutigen Zeit - Willens sind, die Arbeit anderer zu unterstützen.

Und so halten wir es mit Wilhelm Busch:

Es ist ein lobenswerter Brauch, wer was Gutes bekommt, der bedankt sich auch.

Thomas Hebecker





Ankündigung Harztrainingslager im Mai 2015

In der letzten Ausgabe unserer Depesche konntet ihr den Bericht über unser Herbsttrainingslager in Clausthal-Zellerfeld lesen. Die Teilnehmer und auch einige die nicht dabei waren äußerten den Wunsch, auch in 2015 wieder ein Trainingslager zu veranstalten. Und so laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Die bereits feststehenden Eckpunkte sehen wie folgt aus:

Anreise am Freitag, 01.05.2015 - die Schlüsselübergabe kann in der Zeit von 12:00 - 18:30 Uhr erfolgen. Ich werde gegen 15:00 Uhr in Rethen starten und hätte noch einen Platz im Auto frei.

Die Unterkunft ist die
Bildungsstätte der Sportjugend Niedersachsen
Adolf-Ey-Str. 9
38678 Clausthal-Zellerfeld

Das Abendessen am Freitag beginnt um 18:30 Uhr. Anschließend möchten wir uns gern noch gemütlich zusammensetzen und die bereits bekannten Annehmlichkeiten der Unterkunft nutzen.

Am Samstag nach dem Frühstück (ab 08:00 Uhr) wollen wir dann gemeinsam zu einer ersten "Einrolltour" starten.

Nach dieser Tour gibt es das Mittagessen (ab 12:00 Uhr), so dass wir nach einer entsprechenden Pause am Nachmittag nochmals zu einer Tour aufbrechen können.

Nach dem ab 18:00 Uhr stattfindenden Abendessen planen wir einen ca. einstündigen Technikworkshop (vorbereitet von Friedrich und Arne). Anschließend natürlich noch gemütliches Beisammensein.

Hoffentlich gut ausgeschlafen starten wir am Sonntag nach dem Frühstück zu einer weiteren Tour. Gegen 12:00 Uhr werden wir dann noch mal gemeinsam Mittag essen und dann langsam das Wochenende ausklingen lassen und uns wieder auf den Heimweg machen.

Da wir ein entsprechendes Zimmerkontingent frühzeitig buchen müssen, wäre ich für eine verbindliche Teilnahmebestätigung bis zum 20.12.2014 dankbar.

Bitte meldet euch unter Presse.Stahlradlaatzten@gmx.de an.

Wir sehen uns dann spätestens am 01.05.2015 in Clausthal-Zellerfeld!

Thomas Hebecker



Wusstet ihr eigentlich...?

Unser Verein blickt mittlerweile auf eine über 115-jährige Geschichte zurück. Vieles von dem, was sich in der Vergangenheit ereignete ist in Vergessenheit geraten bzw. den jüngeren Vereinsmitgliedern nicht mehr geläufig.

Aus diesem Grund soll es die neue Rubrik „Wusstet ihr eigentlich...?“ geben, mit der wir an vergangenes erinnern möchten.

Ihr seid alle aufgerufen, die Geschichte unseres Vereins lebendig werden zu lassen, indem ihr in euren Fotoarchiven kramt oder alte Zeitungsberichte zur Verfügung stellt oder uns mit „alten Geschichten“ unterstützt.

Für unsere heutige Ausgabe wollen wir mal mit einem kleinen Rätsel beginnen:

Ihr seht hier ein Foto der Vereinsmeisterschaft am Kronsberg. Artur Heitmann fotografierte am 15. September 1965 die Fahrer Rainer Vollmann und Pietro Castelan.



Wer belegte in diesem Jahr 1965 den ersten Platz bei der Vereinsmeisterschaft?

Die Antwort schickt bitte an: Presse.Stahlradlaatzten@gmx.de

Die richtige Antwort wird dann in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Thomas Hebecker



Presseschau

In den vergangenen Monaten waren wir recht häufig mit verschiedenen Veröffentlichungen in der regionalen Presse vertreten. So wurde z.B. in den Leine Nachrichten, beim LeineBlitz, in der Hallo Sonntag und selbst auf der Internetseite des Radsportverbandes Niedersachsen ausführlich über uns berichtet.

Ich denke, dass wir alle erfreut und glücklich sind, wenn über uns und unseren Verein so positiv berichtet wird und wir immer wieder darauf angesprochen werden. Deshalb möchte ich euch bitten, wenn es etwas zu berichten gibt, schickt uns kurz eine Info oder einen kleinen Text oder ein paar Fotos, so dass wir weiterhin für eine gleichbleibend positive Resonanz in der Presse sorgen können.

Thomas Hebecker



Am Ende waren alle Kugeln wieder da

VON THOMAS HEBECKER
LAATZEN. Bei schicktem Novemberwetter haben sich die Radsportler des Stahlrades am 23. November als Saisonabschluss zum Bolzeln in der Leinemasch getroffen. Fast schon traditionell ging es auch dieses Mal wieder vom Sportplatz Cradoc auf hinter den Rodelberg und zurück. Im Anschluss an das Bolzeln traf man sich mit weiteren Vereinsmitgliedern zum traditionellen Wurst- und Grünkohlessen im Hotel Haase.

Nach 115 Jahren immer noch erfolgreich

Ein „echter“ Deutscher Meister beim Radsportverein Stahlrad Laatzen

LAATZEN. Vor über 115 Jahren wurde der Verein Stahlrad Laatzen von 1897 e.V. gegründet. Er zählt damit zu den ältesten Vereinen in der Region Hannover und ist mit etwa 110 Mitgliedern einer der größten Radsportvereine der Radsportverbands Niedersachsen. Der Rennsport kann im Verein auf eine lange Tradition zurückblicken. Dies gilt sowohl für die Straße als auch für das Gelände. Einer der erfolgreichsten Fahrer des Vereins war und ist Michael Wedekin, der vor fast 25 Jahren die Deutschen Meisterschaften im Mountainbike (MTB) gewann. Im Jahr 1990 fanden diese Meisterschaften zum ersten Mal überhaupt statt. Im Jahr darauf (1991) konnte Wedekin den größten Erfolg seiner Laufbahn feiern.



Immer noch erfolgreich: Michael Wedekin.

03.10.2014 Vereinsmeisterschaft Stahlrad Laatzen

Bei strahlendem Sonnenschein und fast sommerlichen Temperaturen startete die diesjährige Vereinsmeisterschaft des Vereines „Stahlrad Laatzen von 1897 e.V.“ am Tag der deutschen Einheit zunächst mit einem „Jedermann-Kinder-Fahrradrennen“. Zum Start um 09.30 Uhr fanden sich neun Kinder am Start ein, um auf dem Rundkurs bei Ingeloh-Oessele den Sieger zu ermitteln. Nachdem alle vom ersten Vorsitzenden des Vereins, Friedrich Schleenbecker, begrüßt wurden, erläuterte der Rennfachwart Peter Severin die Regeln und schickte anschließend das Feld auf die ca. 3,4 Kilometer lange Runde.



Am Ende gewann Tom Radicke vor Lennard Balster und Gregor Wien. Aber alle Teilnehmer durften sich als Sieger fühlen, denn jeder wurde kräftig angefeuert und nach der Zieldurchfahrt mit einer Urkunde und einer kleinen Überraschung geehrt.

Zufrieden und glücklich warteten dann alle auf den Start der Männer und unterstützen am Streckenrand lautstark die Starter des Einzelzeitfahrens.

Nach hartem Kampf konnte Robert Czerwonka seinen Titel verteidigen und zum 11. Mal die Vereinsmeisterschaft vor Louis Wilhelm und Axel Rathgeber gewinnen.

Im Ergebnis ein nahezu perfekter Tag mit spannenden Rennen, zufriedenen Zuschauern und tollstem Wetter.

weitere Bilder T.H.



Sport: Radsport: Michael Wedekin ist wieder Landesmeister

LAATZEN. Der Verein „Stahlrad Laatzen von 1897“ gratuliert dem alten und neuen Landesverbandmeister Cross, Michael Wedekin. Vor kurzem hat der Leinefittler über Michael Wedekin, einen der erfolgreichsten Rennfahrer des Vereins, berichtet.

Wie früher beim Wertesport des VWV Kicker kann man sagen: er läuft und läuft und läuft... Und ein vergangenes Vochenende führte der nächste große Coup: Michael Wedekin gewann wie bereits in vier vergangenen Jahren die Landesverbandemeisterschaften Cross des Landes Niedersachsen in seiner Altersklasse B1 (Cross).

Ein letztes Kletter- und Abfahrtstraining

Stahlrad Laatzen beendet in Clausthal-Zellerfeld die Rennradsaison

LAATZEN. Zum Abschluss der diesjährigen Rennradsaison veranstaltete der Radsportverein „Stahlrad Laatzen von 1897 e.V.“ ein Hiertrekkstraining im Harz. In der Bilderspanne der Sportspanne die Landes-Niederradsaison in Clausthal-Zellerfeld finden sich schon Vereinsmitglieder, um ein paar Runden „Kletter- und Abfahrtstraining“ auf dem Rennrad zu absolvieren. Die verschiedenen Disziplinen führten über Hahnenkamm, Olschode, St. Andreasberg und haben etliche Höhenmeter bewirkt. Vorbei an der Ober- und Steinschleppern konnten herrliche Ausblicke gewonnen werden.

Der Pfl auf der Seite an der richtigen Stelle zu setzen und das Tempo zu erhöhen. Diese spezielle Hiertrekkstraining für die Herren-Mountainbiker bei den Herren-Andreas-Berg ist in der Junierrangliste Jakob Bredtke.



Das hat Spaß gemacht: Organisator Thomas Hebecker von Stahlrad Laatzen mit dem Teilnehmer aus Jägerhorst. Gewinner wurde das Team Taktik (4-1-1).

Ein perfekter Tag für Stahlrad Laatzen
LAATZEN. Im Rahmen der diesjährigen Rennradsaison hat sich der Radsportverein „Stahlrad Laatzen von 1897 e.V.“ am vergangenen Wochenende im Harz ein Hiertrekkstraining durchgeführt. In der Bilderspanne der Sportspanne die Landes-Niederradsaison in Clausthal-Zellerfeld finden sich schon Vereinsmitglieder, um ein paar Runden „Kletter- und Abfahrtstraining“ auf dem Rennrad zu absolvieren. Die verschiedenen Disziplinen führten über Hahnenkamm, Olschode, St. Andreasberg und haben etliche Höhenmeter bewirkt. Vorbei an der Ober- und Steinschleppern konnten herrliche Ausblicke gewonnen werden.



Durch die Kühle des Morgens

LAATZEN. Sonntag, der 23. November, hat Stahlrad Laatzen von 1897 e.V. zum Abschluss der diesjährigen Rennradsaison ein Hiertrekkstraining im Harz durchgeführt. In der Bilderspanne der Sportspanne die Landes-Niederradsaison in Clausthal-Zellerfeld finden sich schon Vereinsmitglieder, um ein paar Runden „Kletter- und Abfahrtstraining“ auf dem Rennrad zu absolvieren. Die verschiedenen Disziplinen führten über Hahnenkamm, Olschode, St. Andreasberg und haben etliche Höhenmeter bewirkt. Vorbei an der Ober- und Steinschleppern konnten herrliche Ausblicke gewonnen werden.

Stahlrad geht in die Sporthalle

LAATZEN. Die Mitglieder des Stahlrades Laatzen von 1897 e.V. treffen sich ab dem 22. November wieder regelmäßig jeden Donnerstag in der kleinen Sporthalle der Grund- und Hauptschule Laatzen, Alte Rathausstraße, in Laatzen zum Hallentraining. Dieses für die Vereinsmitglieder kostenlose Angebot soll dabei helfen, spielerisch die Kondition, Koordination, Rumpfk- und Rückenmuskulatur zu stärken, um in der kommenden Saison wieder topfit an den Start zu gehen. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.stahlradlaatzen.de. Treffpunkt ist ab dem 22. November immer Donnerstags um 18 Uhr an der Sporthalle.

Stahlrad Laatzen sagt Danke!



besonders jenen, die – gerade in unserer heutigen Zeit – Willens sind, die Arbeit anderer zu unterstützen

Willy & Freunde, eine Initiative vom Laatzen Rechtsanwalt Fritz Willig, vergab auch in diesem Jahr wieder Geld an Institutionen und Vereine, um deren Engagement und Einsatz zu würdigen und zu unterstützen. Aus diesem Grund fand am 14.11.2014 die traditionelle Übergabe der Spendengelder im Restaurant Müllinger Tivoli statt.

Auch wir vom Stahlrad Laatzen von 1897 e.V. waren eingeladen und wurden mit einer großzügigen Spende bedacht. Die Freude hierüber war natürlich riesig und unser Dank gilt ganz zuallererst den Spendern.

Es ist ein lobenswerter Brauch, wer was Gutes bekommt, der bedankt sich auch.



Geburtstage und Jubiläen

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Es feiern bzw. feierten einen besonderen Geburtstag im 2. Halbjahr 2014:

Karl-Heinz Jurczyk 75 Jahre
Ursula von Cisewski 75 Jahre
Rainer Vollmann 75 Jahre
Uwe Ewe 70 Jahre
Marga Janecke 65 Jahre
Matthias Völz 50 Jahre

Ilka Maserkopf 50 Jahre
Niklas Gumboldt 25 Jahre
Arne Beushausen 25 Jahre
Janina Voigt 25 Jahre
Matthias Mählmann 25 Jahre

Unsere besten Wünsche begleiten euch
für eine gute Zukunft bei bester Gesundheit





Geburtstage und Jubiläen

Ein ganz besonders Jubiläum feierten

Friedrich Schleenbecker



und

Joachim Hünemörder



mit jeweils 50-jähriger (!) Vereinszugehörigkeit.

Auch Ingrid Brückmann und Heinz Wehmeyer hatten mit dem 35-jährigen Vereinsjubiläum allen Grund zum Feiern.

Wir gratulieren allen ganz herzlich.





Grußwort des Vorstandes

Liebe Stahlradler, liebe Freunde und Gönner unseres Vereins,

wir wünschen euch und euren Familienangehörigen frohe und gemütliche Weihnachtsfeiertage und einen gelungenen Jahreswechsel in ein gesundes 2015.

Erholt euch von den sportlichen Strapazen des alten Jahres, damit Ihr euch in der neuen Saison wieder auf die Räder setzen und die verschiedenen Radsportarten ausüben könnt.

Wir danken auch den Inserenten in unserer Vereinszeitung und wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in 2015!

Mit herzlichen Grüßen,
Friedrich Schleenbecker
1. Vorsitzender





Adler-Apotheke Rethen

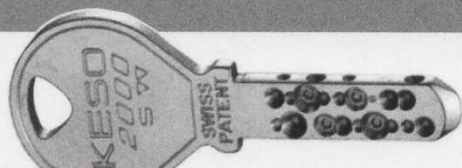
*Die Apotheke
mit dem Kräutergarten*

Apotheker Tobias Münkner e.K.

Hildesheimer Straße 372 - 30880 Laatzen-Rethen
Internet: WWW.APOTHEKE-RETHEN.DE

Telefon/Telefax: 05102-2301/3877
e-Mail: info@Apotheke-Rethen.de

Doghmane



24 h Schlüssel-Not-Dienst und Montage in allen Stadtteilen

Hildesheimer Str. 52 - 30880 Laatzen
info@schluesseldienst-doghmane.de

Telefon: 0511 - 982 38 48
Mobil: 0172 - 947 14 71



Fun-Corner
Rudolf-Schmidt-Str. 8
31785 Hameln

Rennräder
Mountainbikes
Trekkingräder
Kinderräder

- ✓ **Zubehör.**
- ✓ **Bekleidung.**
- ✓ **Werkstatt.**

WWK Sport und Freizeitartikel GmbH
Fun Corner
Rudolf-Schmidt-Str. 8
31785 Hameln

Geschäftsführer
Rainer Klenke

Tel 05151 14343
Fax 05151 14350
info@fun-corner.de
www.fun-corner.de

Gremmel  Bedachung aller Art

Bedachungen GmbH Isolierungen
Dachbaustoffe
Asbestentsorgung
Kranverleih

Ludwig-Ehrhard-Straße 21
30982 Pattensen
Telefon: (05101) 8 40 11
TeleTelefax (05101) 8 40 15



Glas- & Gebäudereinigung
Aufarbeitung von Marmor
Terrazzo & Kunststein
Teppichreinigung

Alte Rathausstraße 30 - 30880 Laatzen
Telefon: (0511) 86 84 40 - Fax: (0511) 86 23 80

Inhaber: Björn Abels

www.gebaeude-service-team.de / www.steinglanz.de



QUALITÄTSVERBUND
GEBÄUDEDIENSTE®



Gaststätte „Zur Leinemasch“

Inhaber: Stephan Klopsch
Ohestraße 8 - 30880 - Laatzten-Grasdorf
Fon: 0511-84 85 337 Fax: 0511-84 85 417

Kalte und warme Küche täglich von 17.00 bis 22.00 Uhr zusätzlich
sonntags von 10.00 - 20.00 Uhr Mittagstisch - montags Ruhetag

Unsere Gesellschaftsräume eignen sich für Feiern aller Art



Susanne Krausz Grimsehl
Diplom-Kaufmann
Selbständige Immobilienmaklerin
RE/MAX Lizenznehmerin

Schnell - Komfortabel - Gut SKG

SKG - Immobilien
Schnell - Komfortabel - Gut

Ihre Immobilienexpertin in
Laatzten, Hannover und Umgebung.

KONTAKTDATEN

SKG-Immobilien

Eichstraße 22

30880 Laatzten

Mobil: 0162 / 3 29 50 19

Tel : 05102 / 93 37 10

eMail :
s.krausz-grimsehl@remax.de



Was, wann, wo

- Montag:** **19:30 Uhr** - Geschäftsstelle geöffnet
 20:00 Uhr - Vorstandssitzung (jeden ersten Montag im Monat)
- Dienstag:** **17:30 Uhr** - Training Straße (Rennsport und RTF) vom 01.April bis 30.September
- Mittwoch:**
- Donnerstag:** **17:30 Uhr** - Training Straße (Rennsport und RTF) vom 01.April bis 30.September
 18:00 Uhr – Hallentraining (Radball), zusätzlich Renn- und Breitensport in der Wintersaison
- Freitag:**
- Sonnabend:**
- Sonntag:** **10:00 Uhr** - Training Straße (Rennsport und RTF)

Alle News, Termine, Trainingszeiten und –orte sind auch unter www.stahlradlaatzten.de veröffentlicht.



Ansprechpartner im Verein

1. Vorsitzender	Friedrich Schleenbecker
2. Vorsitzender	Bodo Gumboldt
Kassenwartin	Ingrid Brückmann
Pressewart	Günter Mählmann
Jugendwart	Arne Beushausen
Rennsport	Peter Severin
Wanderfahren	vakant
Radtourenfahren	Günter Mählmann
Hallenradsport	Joachim Hünemörder
Stahlraddepesche	Günter Mählmann, Thomas Hebecker



...das letzte...

So liebe Stahlradlerinnen und Stahlradler, das war nun die erste Ausgabe unserer Depesche im neuen „Gewand“ und gleichzeitig die letzte Ausgabe in diesem Jahr. Wir hoffen, dass sie euch gefallen hat.

Bitte nutzt für kritische Anmerkungen, für Anregungen und Wünsche, gern auch für Lob und Tadel die folgende Email-Adresse:

Presse.Stahlradlaatzten@gmx.de

Auch wir wünschen euch ein paar besinnliche Weihnachtstage und einen sportlichen Start in 2015.

Das Redaktionsteam
Günter Mählmann & Thomas Hebecker